

[15487.] <sup>216</sup>  
**Festgabe zu Schiller's 100jährigem Geburtstage**

habe ich die Werke desselben in einem ganz besonders eleganten Einbande mit neuer eigens dazu angefertigter und der Bedeutung des Tages angemessener charakteristischer Deckenstempelzeichnung in Gold, nebst der Aufschrift „Zur Erinnerung an den 10. Novbr. 1859“ anfertigen lassen. Die Preise sind für:

Schiller's Werke in 12 Ganzleinenbdn. mit reicher Deckenvergldg. 4  $\varphi$  25 N $\mathfrak{R}$ . — do. in 6 Bdn. Ebenso geb. 4  $\varphi$  5 N $\mathfrak{R}$ . — do. in 6 Bdn. Ebenso geb. mit Goldschnitt 4  $\varphi$  25 N $\mathfrak{R}$ . — Gedichte. T.-A. Ebenso geb. mit Goldschnitt 15 N $\mathfrak{R}$ .

**Palleske, Schiller's Leben. T.-A. 2 Bde. 1859. Ebenso geb.**

**Vonis Zander in Leipzig.**

[15488.] **Zur Schillerfeier**

stelle ich à Cond. zu Diensten:

**Goethe-Schiller-Museum.**

Herausgegeben von

**August Diezmann.**

Worin u. A. enthalten: Schiller's Briefe an den Buchhändler Crustus in Leipzig. — Zu einer Schillerbibliothek.

Preis 24 N $\mathfrak{R}$ .

**Adolf Gumprecht in Leipzig.**

[15489.] **Als Geschenke** für die Weihnachtszeit empfehle ich:

**Simrock, Karl, Heliand. Christi Leben und Lehre. Brosch. 27 S $\mathfrak{g}$ , cart. 1  $\varphi$  mit 33½ %.**

— Lieder der Minnesinger. Brosch. 2  $\varphi$ , eleg. geb. 2½  $\varphi$  mit 33½ %. Notizbüchlein auf alle Tage des Jahres. Eleg. geb. 10 S $\mathfrak{g}$  mit 25 %, baar mit 30 % und 11/10.

Eemplare stehen à Cond. zu Diensten. Eberfeld. **N. L. Friderichs.**

Außerordentliche Preisherabsetzung.

[15490.] **Als leichtverkäuflich empfehle ich:**

**Das Leben der Heiligen,** neu bearbeitet von kathol. Schriftstellern, mit hoher geistlicher Approbation. Mit ill. Umschlag und 31 Stahlstichen nebst über 100 Holzschnitten. 1 starker Bd. in gr. 4. Eleg. brosch. Leipzig 1852. Preis 5  $\varphi$  5 N $\mathfrak{R}$ .

**K auf 1  $\varphi$  10 N $\mathfrak{R}$  baar herabgesetzt.**

**Dem Publicum gegenüber findet keine Preismäßigung statt.** Sämtliche Eemplare sind neu und taublos. Leipzig, im Octbr. 1859.

**Alphons Dürr.**

[15491.] **Haar-Offerte.**

Herr, W., kurzgefasstes deutsches Wörterbuch. Nebst 20,000 Fremdwörtern. Für höhere Schulen und zum Privatgebrauch. 2. Auflage. 53 Bogen Petit. 1854. 1½  $\varphi$ . offizire bis zur Erschöpfung des Vorraths zu 10 N $\mathfrak{R}$  baar u. 7/8. Eine Preisherabsetzung dem Publicum gegenüber findet nicht statt.

Eberfeld. **N. L. Friderichs.**

[15492.] **Langbein, A. F. G., Gedichte. Neue Auflage. 2 Thle. in 1 Bd. sind für 7½ N $\mathfrak{R}$  baar zu beziehen. Auf 6 Expl. eins frei.**

**Dyl'sche Buchh. in Leipzig.**

**Künftig erscheinende Bücher**  
u. s. w.

[15493.] In Kürze wird ausgegeben:

**Entscheidungen**

des

**Tribunals zu Celle,**

mitgetheilt

von den Anwälten

Wöltje, Wolde, Gerding, Neuter, Raven, Haarmann, Hinstedt, Naumann, Evers, Meyersburg.

**Vierter Jahrgang.**

**1858—1859.**

gr. 8. Geb. Preis etwa 1½ bis 2½  $\varphi$ .

Unverlangt wird nichts versandt; wir bitten daher um gef. Aufträge pro nov. oder für feste Rechnung.

Geborsamt  
**Helwing'sche Hofbuchh.**  
in Hannover.

[15494.] In meinem Verlage erscheint:

**Anleitung zur Preußischen Prozeß-Praxis mit Beispielen.**

Ein Handbuch für angehende Praktiker, Ge richtspersonen und Rechtsanwälte.

Von

**Dr. C. J. Koch.**

Erster Theil: Die gerichtlichen Klagen und Eintreden.

Zweiter Theil: Das Verfahren, mit Einschluß der Rechtskunst, unter Zugrundeliegung eines singlirten Prozesses.

Die erste Lieferung des ersten Bandes wird in kurzem ausgegeben, und die weiteren Liefg. werden in vierwöchentlichen Zwischenräumen folgen.

Preis der ersten Liefg. 20 N $\mathfrak{R}$  mit 25 %.

Die erste Liefg. steht à Cond. zu Diensten, jedoch nur auf Verlangen. Die Fortsetzung kann ich nur in fester Rechnung expediren.

Der Umfang dieses bedeutenden und gewiß sehr abschlagsfähigen Werkes dürfte ca. 100 Bogen sein, doch kann ich heute weitere bestimmte Angaben nicht machen.

Berlin, im Octbr. 1859.

**J. Guttentag.**

[15495.] In meinem Verlage erscheint und wird in circa 14 Tagen zur Versendung kommen:

**Geschichte von Württemberg**

bis zum Jahre 1740

**Friedrich von Schiller.**

Zum ersten male im Druck herausgegeben und aus der Württemb. Volksbibliothek besonders abgedruckt zur 100jährigen Geburtssfeier des Verfassers.

**Mit Schiller's Bildniß.**

1. Lfg. 6 N $\mathfrak{R}$  od. 18 Kr.

Wird in circa 6 Lieferungen vollständig.

Diese ursprünglich nicht für den Druck bestimmte, sondern, wie Ottilie Wildermuth in ihrer Biographie der Herzogin Franziska sagt, für die Herzogin in deren Auftrage im Jahre 1778 von Schiller geschriebene und von anderen Karlsruhern mit einem allegorischen Titelblatt versehene Geschichte von Württemberg kam nach dem Tode der Herzogin in Privatbesitz und ist nun der Redaction der Württemb. Volksbibliothek zur Herausgabe überlassen. Ein Theil des Ertrages ist für die Schillerstiftung bestimmt. Die Fortsetzung von 1740 bis jetzt bearbeitet ein rühmlich bekannter württemb. Historiker.

Ich gewähre 25% in Rechnung, gegen baar 33½ % und 13/12 Kr.

Unverlangt versende ich nichts und bitte, mögig à Cond. zu verlangen.

Stuttgart, den 15. October 1859.

**Aug. Schaber.**

[15496.] **Zur Schillerfeier** erscheint bei mir in den nächsten Tagen:

**Ein Gedenkblatt für das Volk.**

Dichtung

von

**Karl Fröhlich.**

Mit Portrait-Silhouetten. Folio. Auf feinstem Schreibpapier. Preis 2½ S $\mathfrak{g}$ .

Das Blatt eignet sich nach Inhalt und Form ganz besonders zur Vertheilung in Schulen, Anstalten, Vereinen, bei allen Schillerfestlichkeiten ic. Da sich wohl annehmen lädt, daß alle Herren Collegen sich bei den aller Orten für den 10. November angesehnen Schillerfesten lebhaft betheiligen werden, so ersuche ich Sie, dieser würdigen, tief empfundenen, dabei doch volksthümlich gehaltenen Dichtung möglichst weite Verbreitung zu verschaffen. Um das Blatt allen Verhältnissen zugänglich zu machen, liefern ich

10 Expl. für 15 S $\mathfrak{g}$ .	Bon diesen Partien-
25 " "	1 $\varphi$ .
100 " "	3 $\varphi$ .
1000 " "	20 $\varphi$ .

preisen erhalten Sie 25 % gegen Baarzahlung.

Unter 10 Expl. kann ich nach außerhalb der Verpackung wegen nicht expedieren. Größere Bestellungen für Schulen, Gemeinden, Festcomités ic. bitte zu beeilen, damit der Druck sorgfältig ausgeführt werden kann.

Hochachtungsvoll  
ergebenst

Berlin, 15. Octbr. 1859.

**Hermann Kaiser.**  
Firma: E. H. Schroeder.

287 \*